

Aufgabe 3

Gab/gibt es noch irgendwelche Fragen,
Verständnisprobleme oder konkrete
Schwierigkeiten beim Abschluss der 3.
Aufgabe?

Aufgabe 4 - Vorberechnung

- a) Nachbearbeitung der Aufgabe 3
- b) Skizze des Aufbaus eines standardisierten Datenerhebungsinstrumentes
- c) Wichtige Teile des Datenerhebungsinstrumentes ausformulieren:
 - Operationalisierung einiger zentraler Begriffe
 - Kontextinformationen
 - Kontrollinformationen

Abgabetermin für die vierte und komplette Übungsaufgabe: 31.3.2005

Aufgabe 4 b)
**Skizze des Aufbaus eines standardisierten
Datenerhebungsinstrumentes**

- Soll einen Überblick über die gesamte Datenerhebung und deren Verlauf geben. Dabei soll vorkommen:
 - ~Benennung der Zählseinheiten (die Einheiten, auf die Datenerhebungsinstrument zugeschnitten ist)
 - ~alle Kategorien, zu denen Informationen erhoben werden sollen
 - ~Kontextinformationen und deren jeweilige Kontexteinheiten
 - ~Reihenfolge, in der der Kodierer vorgehen soll

- Ihr solltet also allgemein beschreiben, wie die Datenerhebung vor sich gehen soll; die o.g. Aspekte solltet ihr hier mit einbeziehen.

Aufgabe 4 c)
**Wichtige Teile des
Datenerhebungsinstrumentes ausformulieren**

- Hier sollt ihr das Kategorienschema erstellen
- Es hat die Aufgabe, die Aufmerksamkeit des Kodierers bei der Materialdurchsicht zu lenken und vorzuschreiben, welche Aussageinhalte in welcher Weise systematisch zu protokollieren sind.
- Zählseinheiten haben die Funktion von Merkmalsträgern; im Kategorienschema soll deutlich werden, warum eine Zählseinheit bestimmten Kategorien zugeordnet wird.
- Mögliche Ausprägungen der Kategorien müssen vollständig aufgeführt sein, ebenso Kodieranweisungen.

**Kontextinformationen und -einheiten:
Einordnen der Zählereinheit in ihren
Erscheinungskontext**

Bei Inhaltsanalysen sind Zählereinheiten festgelegt, die als Merkmalsträger fungieren, sie sind aber oft aus einem größeren Zusammenhang gerissen. Um die Daten sinnvoll auszuwerten, dokumentiert man auch Informationen über den Kontext, aus dem die Zählereinheiten stammen.

Beispiel: Sind Artikel die Zählereinheit, so ist es zumeist wichtig, Informationen über das Erscheinungsdatum der Zeitungsausgabe etc. zu erheben (**Kontextinformationen**). Die **Kontexteinheit** wäre dann die Zeitung.

Kontrollinformationen

Kontrollinformationen sind vor allem relevant, um Befragungsergebnisse interpretieren zu können. Klassischerweise bilden sogenannte "soziodemographische Informationen" der Befragten die Kontrollinformationen. Dazu gehören z. B. Alter, Geschlecht, Nationalität, Ausbildung etc.

Kontrollinformationen und ihre Messanweisungen müssen im Kategorienschema auch benannt werden.

Code-Blatt erstellen

Zum Abschluss solltet ihr ein mögliches Codeblatt entwerfen, in das die erhobenen Informationen während der Erhebung eingetragen werden.

Nächste Woche:

- Falls ihr es wünscht: Notiert euch eure Fragen zum Klausurstoff.
- Über Beispiele von eurer Seite zum Besprechen der 4. Aufgabe freue ich mich immer.